



# Bergbaunewsletter

## 3. KW 2015

### Deutschland

RAG Mining Solutions 08.01.2015

Die RAG Mining Solutions hat ihr Produktportfolio erweitert und bietet ab sofort neben gebrauchtem Bergbauequipment auch instandgesetztes Equipment sowie komplette Systeme für den untertägigen Einsatz an.

Instandgesetzte Maschinen gibt es je nach Kundenwunsch in drei Kategorien: auf Reparaturbasis gereinigt und konserviert, betriebsbereit oder generalüberholt. Das Angebot richtet sich dabei an Kunden, die untertägiges Equipment für die Bereiche Gewinnung, Streckenvortrieb, Ausbautechnik, Wetter- und Klimatechnik, Automatisierung oder Logistik suchen.

RAG Mining Solutions bietet darüber hinaus nun auch komplette lauffähige und betriebsbereite untertägige Systeme für die Gewinnungstechnik mit Hobel oder Walzenlader an. Auch für den maschinellen Streckenvortrieb mit Teilschnittmaschine oder den konventionellen Streckenvortrieb mit Bohrwagen, Lader und Ausbaubühne sind ganze Systeme im Angebot.

Die Maschinen und Anlagen der RAG Mining Solutions sind auf dem Weltmarkt gefragt, da neben den eigentlichen Maschinen auch das entsprechende Know-how zum richtigen Einsatz des Maschinenparks von der RAG Mining Solutions angeboten wird. So lassen sich Produktivität und Sicherheit auch im internationalen Bergbau kostengünstig weiter steigern.

## **2014 wurden die Produktionsziele weit übertroffen AV geht mit einem Paukenschlag**

MARL Das Bergwerk Auguste Victoria (AV) in Marl hat 2014, gemessen an den Produktionszielen, eines seiner besten Jahre hingelegt. Als ob es noch dieses Beweises bedurft hätte, dass einer Zeche das letzte Stündchen schlägt, die schon immer zu den produktivsten im Ruhrgebiet gehört hat.



• Geschichte, die AV schrieb: Die ersten Schachtgerüste des Bergwerks in Marl-Hüls (Schacht 1/2) und eine der neuzeitlichen Anlagen (Schacht 8) in Haltern-Lippramsdorf (kleines Foto). Foto: Torsten Janfeld

1905 wurde am AV-Schacht 1 in Marl-Hüls die erste Kohle gefördert. Am 18. Dezember 2015 wird nach der jetzigen Planung die letzte Lore den Schacht verlassen. „An diesem Tag werden wir uns mit geladenen Gästen aus der Region verabschieden“, sagt AV-Sprecherin Sonja Zadler. Es wird kein Festtag sein.

### **"Bergwerk gut zu Ende bringen"**

Die Bergleute auf AV, zurzeit sind es noch 2000, haben in den zurückliegenden Jahren ihr Versprechen wahr gemacht, keine Endzeitstimmung aufkommen zu lassen. 2014 wurde das Produktionsziel sogar um 450 000 Tonnen (17 Prozent) übertroffen. Insgesamt wurden etwas mehr als drei Millionen Tonnen Kohle zutage befördert. Natürlich hatte AV das Glück, dass die Abbaubetriebe weitgehend störungsfrei liefen. Die Beschäftigten hätten allerdings auch den Ehrgeiz, „ihr Bergwerk gut zu Ende zu bringen“, betont Markscheider Peter Müller. Der 58-Jährige gehört zu den 600 AV-Leuten, die mit ihrem Bergwerk in den Ruhestand gehen. Dem Jahresende blickt er mit Wehmut entgegen: „Kohle ist mein Leben.“

Seit 2007 bereitet die RAG den Rückzug des Bergbaus aus Marl und Haltern vor. 2015 wird AV seine Produktion auf drei Abbaubetriebe beschränken. Die liegen nordöstlich von Marl-Sickingmühle unter dem Wesel-Datteln-Kanal, zwischen den Haltern-Lippramsdorfer Ortsteilen Tannenberg und Eppendorf sowie im Dreieck von B 58 und A 43 unter der Hohen Mark. In einer Tiefe von bis zu 1 350 Meter wird dort Kohle gewonnen.

### **Alte Maschinen nach China und in die Türkei**

Sobald die letzte Tonne gefördert ist, beginnen 600 Bergleute mit dem Aufräumen unter Tage.

Umweltschädliche Materialien werden oberirdisch entsorgt, untertägige Wasserwege präpariert, Maschinen zum Weiterverkauf nach China oder in die Türkei ans Tageslicht geholt. Das dauert ein ganzes Jahr. Wer für diese Aufgabe nicht gebraucht wird und noch nicht in den Vorruhestand gehen kann, wechselt zum Bergwerk Prosper Haniel in Bottrop. Insgesamt 800 Kumpel soll das betreffen.

Das für Auguste Victoria das letzte Jahr seiner Existenz eingeläutet worden ist, geht auf eine politische Entscheidung zurück. Die Bundesregierung beschloss im Jahr 2007 den Ausstieg aus der subventionierten Steinkohleförderung. 2018 werden die letzten Zechen schließen. Die Steinkohle, die für AV in erreichbarer Nähe liegt und theoretisch abgebaut werden könnte, hätte noch für 390 Jahre gereicht.

### Tschechien

New World Resources (OKD) hat 2014 insgesamt 8.601 Mio.t Kohle gefördert. 2013 waren es noch 8.8 Mio.t. Es wurden 4.768 Mio.t Kokskohle abgesetzt.

### Polen

Die Przedsiębiorstwo Budowy Sybow aus Bytom (Kopex) hat von der KGHM den Auftrag erhalten auf den Kupferbergwerken Polkowice-Sieroszowice und Rudna die Strecken zur Erschließung des Baufeldes Glogow Gleboki-Przemyslowy in 1.200m Teufe aufzufahren. Das Auftragsvolumen liegt bei 427.5 Mio. PLN und läuft bis 2020.

Das beste Bergwerk der Kompania Weglowa war 2014 das Bergwerk Marcel mit einer Jahresförderung von 2.76 Mio.t und einem Gewinn von 165.2 Mio. PLN (38.42 Mio. Euro).

Die Tauron Polska Energia hat Interesse am Kauf des Bergwerks Brzeszcze bekundet. Das Bergwerk ist das schlechteste der Kompania Weglowa. 2014 wurden 931.000t mit 2171 Mitarbeitern gefördert. Vor drei Jahren wurden noch knapp 2 Mio.t gefördert. Der Verlust betrug 230 Mio. PLN (53.48 Mio. Euro). Je Tonne Kohle waren dies 230 PLN (61,62 Euro) Verlust. Die Gesteungskosten lagen bei 413,11 PLN/t (96,07 Euro/t) während ein Verkaufspreis von 169,75 PLN/t (39,47 Euro/t) erzielt werden konnte.



KW Brzeszcze

### Bulgarien

Die Maritsa Iztok Braunkohletagebaue haben 2014 insgesamt 27.500.000t gefördert, ein Plus von 428.000t gegenüber 2013.

## Ukraine

Die Kohlenförderung verringerte sich 2014 um 22,4% auf 64.9776.000t. Das Revier Donezk förderte 30,4% weniger (26.726.000t), Das Revier Lugansk 78,7% weniger (17.878.600t), das Revier Dnipropetrowsk 4% mehr (18.673.700t), das Revier Lwiw 12,7% mehr (163.500t) und das Revier Wollin 35,9% weniger(22.700t).

## Russland

2014 wurden insgesamt 149.329.000t Kohle exportiert, ein Plus von 8,4%.

Nach der Schlagwetterexplosion im Mai 2010 hat die Gesellschaft Rospadskaja in 2014 wieder 10.2 Mio.t Kohle gefördert. Vor der Explosion waren es 10.6 Mio.t. Für 2015 ist eine Förderung von 12 Mio.t geplant.

## Kanada

Kameron Collieries, eine Tochter der amerikanischen Cline Group hat 75% der Anteile am Kohleprojekt Donkin erworben.



Donkin über Tage

Der ehemalige Chef von Barrick Gold Aron Regent ist mit seiner Private-Equity-Backed-Magris Resources neuer Eigentümer des Iamgold Corp. Bergwerks Niobec in Quebec. Er zahlte für die Übernahme 530 Mio. USD in bar. Außer Regent gehören noch die Temasek Holdings aus Singapur, die der Canadian Imperial Bank of Commerce CEF Holdings Ltd. aus Hongkong die Cheung Kong Holdings Ltd. des Milliardärs Li Ka-shing dazu. Das Bergwerk ist eins von weltweit nur dreien wo Niob gefördert wird.



Bergwerk Niobec

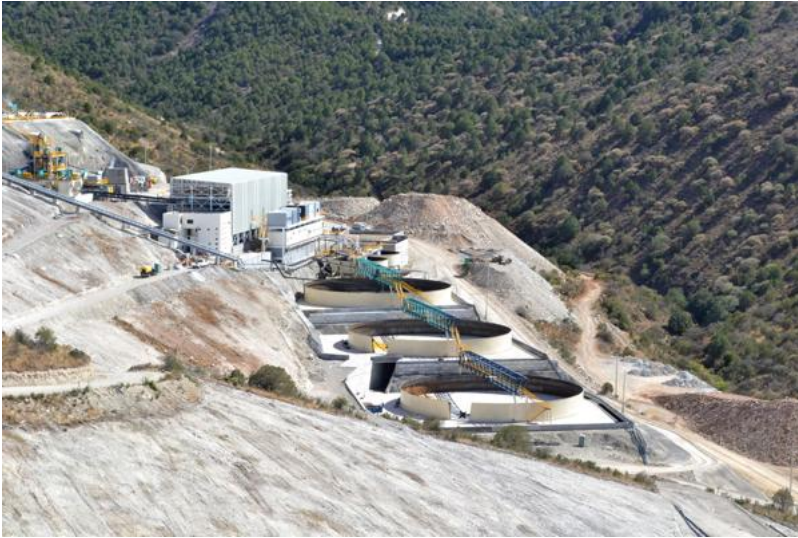
Der Welt drittgrößte Uranförderer, die Cameco erwartet eine Förderung von 6 bis 8 Mio. Urankonzentrat im Jahr 2015 aus dem Bergwerk Cigar Lake. Das Erz wird mit Lastwagen zur McClean Lake Aufbereitung transportiert. Die Aufbereitung wird von der Areva Resources Canada Inc. betrieben. Cigar Lake gehört zu 50% dem Betreiber Cameco, 37% der Areva, 7,9% der Idemitsu Canada und 5,1% der TEPCO Resources Inc. Die Aufbereitung McClean Lake gehört zu 70% der Areva Resources Canada Inc., zu 22,5% der Denison Mines Inc. und zu 7,5% der OURD Canada Co. Ltd.



Bergwerk Cigar Lake

## Mexiko

First Majestic Silver hat 2014 insgesamt 15.3 Mio. Unzen Silber produziert.



Bergwerk Del Toro

### Australien

Die Kohleexporte von Queensland haben 2014 insgesamt bei 216 Mio.t gelegen. 2012 waren es 168 Mio.t und 2013 198 Mio.t.

Die Umweltschützer der Mackay Conversation Group haben Klage beim Bundesgerichtshof gegen den Bau des 15 Mrd. USD teuren Kohletagebaus Carmichael des indischen Bergbaukonzerns Adani in Queensland eingereicht. Grund ist die nicht Berücksichtigung der Folgen auf das Great Barrier Reef.



Tagebau Carmichael

### Kolumbien

2014 wurden 75.1 Mio.t Kraftwerkskohle und 2.5 Mio.t Kokssteinkohle exportiert, 1.2 Mio.t mehr als 2013. Cerrejon hatte einen Anteil von 34.2 Mio.t, Drummond exportierte 21.7 Mio.t und Prodeco 17.9 Mio.t. Die größten Abnehmer waren die Niederlande mit 19.4 Mio.t, die Türkei mit 7.7 Mio.t und UK mit 7 Mio.t.

## China

Die Koksexporte konnten 2014 um 85% auf insgesamt 8.51 Mio.t gesteigert werden.

## Welt

Die Analysten der Citigroup rechnen damit, dass der Preis von Kokskohle auf 113 USD/t zurückgeht, ein Minus von 7,4%. für 2016 wird ein Preisanstieg um 9,3% auf 127 USD/t erwartet. Kraftwerkskohle soll um 18% auf 55 USD/t fallen.

## Bergbauunglücke

Bei einer Schlagwetterexplosion auf einem Steinkohlebergwerk nordwestlich von Medellín wurden drei Bergleute getötet.

In der Aufbereitung des Kupferbergwerks Rudna wurde ein Mitarbeiter in einem Bandspanner eingeklemmt und tödlich verletzt.

Auf dem Eisenerzbergwerk Juschnaja in der Region Swerdlowsk im Ural kam es bei der Vorbereitung zur Sprengarbeit zu einem Brand. Dabei explodierten 12kg Ammonit. Drei Bergleute wurden getötet, zwei weitere verletzt.



Glückauf

*Arndt Bittner*